



Frauengemeinschaft Sachseln

Protokoll der 98. Generalversammlung vom 25. Januar 2024, 19.00 – 21.30 Uhr im Felsenheim Sachseln

Traktanden

1. Eröffnung der Generalversammlung
2. Wahl der Stimmenzählerinnen
3. Protokoll der 97. GV 2023
4. Jahresberichte: der Präsidentin
des Familientreffs
der Spielgruppe „Gfätterlistube“
5. Rechnungsablage mit Bericht der Revisorinnen
6. Festlegen des Mitgliederbeitrages
7. Wahlen
8. Mutationen
9. Ehrungen
10. Jahresprogramm 2024
11. Anträge und Verschiedenes

Begrüssung

Die Präsidentin, Andrea Rohrer, begrüsst um 19.00h die Gäste und die zahlreich erschienenen Mitglieder der Frauengemeinschaft Sachseln. 101 Mitglieder und Gäste haben sich zur Generalversammlung im Felsenheim eingefunden. Einen besonderen Willkommensgruss geht an den Gemeindepräsidenten Knut Hackbarth, Gemeinderätin Isabelle Della Torre, Pfarreiratspräsidentin Bernadette Egli, Irene Rohrer-Burch von der Pro Senectute Sachseln, Ehrenmitglied Monika Dreyer, unsere Rechnungsrevisorin Trudi Odermatt, die Leiterinnen der Spielgruppe und die Frauen des Familientreffs.

Entschuldigt haben sich Gemeinderätin Helen Ettlin, Ehrenmitglied Gertrud Hilber, Kirchgemeinderätin Monika Kathriner, Annelies Krummenacher Ortsvertreterin des Familienfonds Obwalden, Revisorin Margrit Rohrer und verschiedene Mitglieder.

Die Präsidentin wünscht allen einen guten Appetit und darf den Mitgliedern mitteilen, dass das Nachtessen von der Vereinskasse übernommen wird.

Traktandum 1 Eröffnung der Generalversammlung

Zu Beginn des offiziellen Teils der GV bedankt sich die Präsidentin Andrea Rohrer beim Küchen- und Serviceteam des Felsenheims für die aufmerksame Bedienung und das köstliche Nachtessen.

Um 20.05 Uhr eröffnet die Präsidentin die GV.
Stimmberechtigt sind 100 Anwesende, das absolute Mehr liegt bei 51 Stimmen.

Traktandum 2

Wahl der Stimmenzählerinnen

Der Vorstand schlägt der Versammlung Therese Weber und Andrea Omlin als Stimmenzählerinnen vor. Sie werden mit einem Applaus einstimmig gewählt.

Traktandum 3

Protokoll der 97. Generalversammlung 2023

Das von Michaela Hessler abgefasste Protokoll war auf der Homepage einzusehen und liegt im Saal auf. Dieses wird mit Applaus einstimmig genehmigt und verdankt.

Traktandum 4

Jahresbericht der Präsidentin

Andrea Rohrer verliest den Jahresbericht. Wiederum geht ein aktives und vielfältiges Vereinsjahr zu Ende. Im Bericht von Andrea hören wir von einem bunten Strauss von Aktivitäten, die bei einem breiten Publikum auf großes Interesse gestoßen sind.

Der Vorstand traf sich zu 5 Sitzungen, um die Veranstaltungen vorzubereiten und machte im vergangenen Jahr 15 Besuche zu runden Geburtstagen und 75 Muttertags-Besuche. Ein Dank geht an die Helferinnen, welche den Vorstand bei den Muttertags-Besuchen unterstützt haben und an die Besuchergruppe, die regelmässig betagte Frauen im Felsenheim besuchen.

Am Titularjahrzeit am 15. Januar gedachten wir der 6 Mitglieder, die im Jahr 2022 verstorben sind.

Das Programm 2023 war gespickt mit verschiedenen Leckerbissen, die ein breites Publikum ansprechen sollten:

So war ein Vortrag zum Thema Kinesiologie, ein Kräuterkochkurs, ein Filmabend, ein Ausflug ins Kloster Engelberg, ein Abende bei Yoga&Wein, eine Schneeschuhwanderung und ein Kegelabend auf dem Programm. Ausserdem hat eine Gruppe von Frauen an einem Abend wunderschöne Herbstkränze gebunden.

Einzig ein Nähkurs konnte mangels Anmeldungen nicht durchgeführt werden.

Ausserdem hat Renata Peter erneut im März und im November einen Jass- und Spielnachmittag organisiert. Weil auch Gleis 3 solche monatlichen Spielnachmittage durchführt, werden wir diese Spielnachmittage künftig nicht mehr anbieten.

Im April und im Oktober hat Heidi Rohrer erneut das beliebte Lotto im Felsenheim organisiert.

Beim Helferessen im November konnte der Vorstand bei einem gemütlichen Raclette den vielen Frauen Danke sagen, die im vergangenen Jahr unterstützend mitgeholfen hatten. Andrea dankt dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Kirchliche Anlässe: im März fand in der Pfarrkirche der Weltgebetstag statt, im Mai die Maiandacht und im Dezember die Rorate Messe. Im Anschluss an die Rorate-Feier haben ca. 60 Personen ein feines Frühstück genossen.

Ursi Gisler dankt der Präsidentin für den interessanten Jahresrückblick. Mit kräftigem Applaus wird der Jahresbericht von der Versammlung genehmigt.

Jahresbericht des Familientreffs mit Babysitterdienst

Gesamthaft haben im Jahr 2023 300 Kinder an den verschiedenen Anlässen des Familientreffs teilgenommen, das macht im Schnitt ca. 43 Kinder pro Anlass

Fasnacht 2023: nach 2 Jahren pandemiebedingter Pause fanden leider nur wenige Familien den Weg in den Mattlisaal. Für die kommende Fasnacht wurde ein neues Konzept erarbeitet. So wird die Kinderfasnacht künftig auf dem Dorfplatz stattfinden. Aufgrund der Nähe zum restlichen fasnächtlichen Treiben, darf davon ausgegangen werden, dass wieder viele Familien das Angebot nutzen werden.

Die Frauen vom Familientreff hatten wieder viele tolle Ideen und haben folgende Anlässe organisiert: ein Greifvogel-Spaziergang, das beliebte Osternest suchen im Chalchofen, ein Fotoshooting, ein Besuch bei der Schildkröten-Auffangstation, Action mit Bike oder Kickboard auf dem Pumprack in Giswil, einen Besuch bei der Feuerwehr, das Weihnachtsbasteln und ein Nachmittag mit der Clownin Stella. Bei einem Besuch im Felsenheim stand malen, basteln und diskutieren unter den Generationen im Mittelpunkt.

Am 4.11. fand der Jubiläumsanlass zum 33 jährigen Jubiläum des Familientreffs statt. Ca. 30 ehemalige Vorstandsmitglieder sind der Einladung gefolgt und haben beim Apéro Erinnerungen ausgetauscht.

Der Babysitterkurs konnte durchgeführt werden, obwohl es etwas schwierig war, die nötigen Anmeldungen zusammen zu bringen. Der älteste Teilnehmer war ein 70-jähriger Mann, der sich wohl auf seine neue Rolle als Grossvater vorbereiten wollte.

Austritte/Eintritte: Belinda Rohrer und Daniela Scheiber verabschieden sich aus dem Vorstand. Neu in den Vorstand kommt Alexandra Kiser.

Andrea Rohrer bedankt sich bei den Familientreff-Frauen für ihre wertvolle Arbeit. Der Jahresbericht wird von der Versammlung mit Applaus verdankt.

Jahresbericht der Spielgruppe Gfätterlistube

Edith Burch präsentiert den Jahresbericht der Spielgruppe Gfätterlistube.

Im Januar kennen die Kinder die Abläufe des Spielgruppenalltags, sie haben sich an die anderen Kinder gewöhnt und es wird fleissig verkleidet, gebastelt und gesungen. Für die Osterbastelei und die Muttertagsgeschenke sind die Kinder mit einfachem Material ganz selbstständig an der Arbeit. Bei der Waldspielgruppe wird auch mit grosser Freude und fleissig gewerkt und gespielt. Beim Abschiedsanlass am Bach werden die Kinder aus der Spielgruppe entlassen und sehen mit Freude dem Kindergarten entgegen. Der Einstieg ins neue Spielgruppenjahr ist nicht für alle Kinder immer ganz einfach. Mit speziellen Spielen werden die Kinder sorgfältig in der Gruppe zusammengeführt. Der St. Martinsumzug zusammen mit Anne Stauffer und ihren Musikgruppen war ein stimmungsvoller, schöner Anlass.

Irene Spichtig unterstützt während dem Jahr die Gruppenleiterinnen mit der Betreuung und Integration von fremdsprachigen Kindern.

Edith Burch verabschiedet Karin Rohrer, Andrea Omlin und Trix Bucher, die sich alle beruflich neu orientieren.

Jubiläum: Barbara Tschopp ist seit 20 Jahren bei der Spielgruppe als Leiterin engagiert, Edith Burch dankt Barbara ganz herzlich für die langjährige Zusammenarbeit. Auch Edith Burch kann das 20-jährige Spielgruppen-Jubiläum feiern.

Die Präsidentin dankt den Spielgruppen-Leiterinnen für Ihre wertvolle und wichtige Arbeit. Mit herzlichem Applaus wird der Jahresbericht verdankt.

Traktandum 5 Rechnungsablage mit Revisorinnenbericht

Sonja Fanger präsentiert die Jahresrechnung 2023. Sie erläutert kurz die wichtigsten Zahlen. Die Vereinsrechnung schließt per 31. Dezember 2023 mit einem Verlust von CHF – 1258.77 ab. Das Eigenkapital beträgt Ende Jahr CHF 23'580.27

Die Rechnung des Familientreffs weist einen Verlust von CHF – 976.37 aus und bilanziert ein Vermögen von CHF 6241.23 per 31. Dezember 2023.

Die Spielgruppe Gfätterlistubä schliesst ihre Rechnung per 31. Juli 2023 ab. Per dieses Datum hat die Spielgruppe ein Eigenkapital von CHF 16'480.45 und die Erfolgsrechnung zeigt einen Gewinn von CHF 1362.23. Die Entschädigungen für die Leiterinnen wurden mit CHF 30'733.60 verbucht.

Trudi Odermatt und Margrit Rohrer haben die drei Rechnungen im Vorfeld der GV geprüft. Trudi Odermatt beantragt die Versammlung, die drei Rechnungen zu genehmigen. Die Versammlung genehmigt die Rechnungen. Die Präsidentin bedankt sich bei den Kassiererinnen Sonja Fanger, Alja Weier und Rita Niederberger und den beiden Revisorinnen für ihre kompetente Arbeit.

Traktandum 6 Festlegen des Mitgliederbeitrages

Gemäß Statuten wird der Jahresbeitrag alljährlich von der Versammlung festgelegt. Der Vorstand der FG Sachseln hat beschlossen, von einer Beitragserhöhung abzusehen und beantragt, den Jahresbeitrag bei CHF 30.00 zu belassen. Dies wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.

Traktandum 7 Wahlen

Vorstand: Manuela von Ah und Jolanda Huwiler treten aus dem Vorstand zurück

Wahl: Fabienne Sigg und Sibylle Kempf Hofer stellen sich zur Wahl und werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

Wiederwahl: Sonja Fanger, Trudy Odermatt und Margrit Rohrer stellen sich für weiter 3 Jahre zur Wiederwahl und werden von der Versammlung bestätigt.

Verabschiedung: Der Vorstand verabschiedet sich von zwei Mitgliedern:

- Manuela von Ah, im Vorstand seit 6 Jahren, war zuständig für die kirchlichen Anlässe, Manuela hat immer mit sehr viel Leidenschaft dekoriert und gestaltet.
- Jolanda Huwyler, hat 6 Jahre das Sekretariat tadellos geführt.

- Daniel Durrer gibt mit seinem Rücktritt als Pfarrer ebenfalls das Amt als Präses ab. Er hat an unzähligen Sitzungen teilgenommen und uns immer wieder wertvolle Inputs gegeben.
Ernennung von Seelsorgerin Alexandra Brunner als neue Präses

Andrea Rohrer bedankt sich bei beiden abtretenden Mitgliedern herzlich für Ihre wertvolle Mitarbeit und überreicht einen Blumenstraus und ein Präsent. Den neu gewählten wünscht sie einen guten Start und viel Freude bei der Vorstandstätigkeit und überreicht eine Rose.

Traktandum 8 Mutationen

Im letzten Vereinsjahr mussten wir uns von 5 Frauen aus unserer Gemeinschaft verabschieden. Es sind dies:

von Moos-Spichtig Louise
Rohrer-Mattle Elisabeth
Von Moos-Fuchs Annelies
Von Moos-von Moos Margrit
Durrer-Jakober Rosmarie

Zur Erinnerung an die Verstorbenen wird eine Kerze angezündet, die Versammlung erhebt sich für eine kurze Gedenkstillle.

7 Mitglieder sind aus dem Verein ausgetreten. 12 Frauen sind der Frauengemeinschaft im Jahr 2023 beigetreten

Die Präsidentin heißt die Neumitglieder herzlich willkommen. Die anwesenden Neumitglieder werden mit einer Rose beschenkt.
Der aktuelle Mitgliederbestand beträgt per heute 482 Frauen.

Traktandum 9 Ehrungen

Irene Spichtig ehrt Edith Burch mit einer persönlichen Rede über das gefühlte Erleben von Zeit, von 20 Jahren. Edith Burch ist seit 20 Jahren Leiterin der Spielgruppe.

Edith war es schon immer ein Anliegen auch Kindern mit speziellem Förderbedarf wie z. B. fremdsprachige Kinder, die Integration in eine Gruppe zu erleichtern und ihnen die ersten Wörter in der fremden Sprache zu entlocken.
Herzlichen Dank, Edith, für deine Arbeit, dein Herzblut und deinen Enthusiasmus.

Traktandum 10 Jahresprogramm

An der letzten Klausurtagung im Pfarreisaal hat der Vorstand ein vielfältiges Jahresprogramm für das Vereinsjahr 2024 erarbeitet. Michaela Hessler stellt das neue Jahresprogramm vor. Der Vorstand hofft auf rege Teilnahme.
Für Ideen, Anregungen und Rückmeldungen sind wir offen, denn die helfen uns, für alle Altersgruppen ein attraktives Jahresprogramm zusammenzustellen.

Traktandum 11

Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen. Somit entfällt dieses Traktandum.

Verschiedenes

Frauenbund Obwalden

Der gesamte Vorstand des Frauenbundes Obwalden tritt per GV 24 zurück, Mitglieder der Ortsvereine sind aufgerufen, Frauen für die Neubesetzung des Vorstandes zu finden. Es gibt eine Projektgruppe von Mitgliedern der Ortsvereine, die mit einem Coaching den Neustart aufgleisen sollen.

Frauennetzwerk Obwalden wird von Marian Orlando vorgestellt

Am 8. März findet ein Frauentag im Rathaus Sarnen statt.

Diese Veranstaltung ist überparteilich und hat sich zur Aufgabe gemacht, mehr Frauen für politische Ämter zu motivieren.

Frauen mit politischen Ämtern werden Einblick geben in ihr politisches Schaffen und es wird Möglichkeiten geben mit Politikerinnen ins Gespräch zu kommen.

Grussworte vom Gemeinderat:

Knut Hackbarth überbringt die Grußworte des Gemeinderates. Er dankt dem Vorstand für die wertvolle Arbeit und würdigt die Arbeit des Vereins:

- Die FG ist eine beeindruckende Gemeinschaft, die sich um die Belange von Kindern, Familien, Frauen und Seniorinnen kümmert. Organisiert ein breites Spektrum an Veranstaltungen, gesellschaftlich und kirchlich, vernetzt Frauen, schafft Räume für Begegnungen unter Frauen.
- Freiwilligenarbeit macht ein Dorf lebenswert, besonders auch für junge Familien.
- Grosse Herausforderungen kommen auf uns zu, aber gemeinsam können wir vieles bewirken.

Der Gemeinderat offeriert den Anwesenden den Kaffee zum Dessert.

Die Präsidentin dankt allen Anwesenden für ihr Interesse und ihre Aufmerksamkeit. Speziell bedankt sie sich bei ihren Vorstandskolleginnen für die Mitarbeit und Unterstützung während des ganzen Jahres.

Im Anschluss an die Generalversammlung wird ein feines Dessert serviert.

Die Präsidentin Andrea Rohrer schliesst um 21.45 Uhr den offiziellen Teil der Versammlung.

Sachseln, 03. Februar 2024

Die Protokollführerin

Michaela Hessler